Chronik

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): **- (1968)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-398031

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Chronik

NOVEMBER 1967

1. In der Kirche San Karl in St. Moritz-Bad ist eine neue Orgel eingebaut worden. Die Kirche wurde in den letzten Jahren renoviert. Die alte, aus dem Jahr 1903 stammende Orgel wurde durch die neue, in der Firma B. Bianchi, Casciago/Varese, fertiggestellte, ersetzt.

   Mit heute tritt Rechtsanwalt Johannes Badrutt seine Stelle als Gewerbesekretär des Graubündner Gewerbeverbandes an. Er ist Nachfolger von Dr. Hans Degiacomi, der nach 11jähriger Tätigkeit von diesem Posten zurücktritt, um sich als selbständiger Anwalt in Chur zu etablieren.

3. Die Kunstgesellschaft Davos organisiert in der Großen Stube des Rathauses ein Konzert mit dem Zagreber Quartett. Es werden Werke von Beethoven, Bartók und Dvorák geboten.

4. Auf dem Maiensäß Viaplana auf Carschenna, oberhalb Sils i. D., werden der Presse durch Kantonsarchivar Dr. H. Erb Felszeichnungen gezeigt, die 1965 durch Kreisförster Peter Brosi entdeckt wurden und die, ähnlich jenen im Val Camonica, in die Zeit von ca. 1800–800 v. Chr. reichen dürften.

7. Im Schoße der HAGG spricht Prof. Dr. P. Wiesmann, Chur, über «Archipoeta, ein lateinischer Lyriker aus der Zeit Barbarossas».

   Prof. Dr. Rudolf Hotzenköcherle von der Universität Zürich, in Chur aufgewachsen, wird in Stockholm zum Mitglied der philosophisch-philologischen Abteilung der Schwedischen Akademie für Literatur gewählt. Der Geehrte hat sich um die Erforschung der schweizerischen Mundarten, insbesondere auch der Walsermundart, verdient gemacht.

8. Im Schoße der NFGG spricht in Chur Prof. Dr. med. J. Biegert, anthropologisches Institut der Universität Zürich, über «Herkunft und Werden des Menschen».

11. Im Rahmen der Schierser Konzerte bietet das Cantate Orchester, Basel, und der Altschierser Kammerchor unter Leitung von Max Wehrli, das 1. Abonnementskonzert mit «Die Schöpfung» von J. Haydn. Es wirken mit Gertraud Stoklassa (Sopran), Kurt Huber (Tenor) und Jakob Stämpfli (Baß).

In Chur veranstaltet die Vereinigung der Handelsreisenden, Hermes, Zürich, einen Vortragsabend unter dem Thema «Ostalpenbahn-Probleme, Splügen oder Tödi–Greina?». Es sprechen pro Splügen dipl. Ing. H. Schneider, pro Tödi–Greina dipl. Ing. Bösch.

An der Delegiertenversammlung des Schweiz, Bergführer-Verbandes in Lausanne wird neu als Zentralpräsident Paul Nauer, Pontresina, und als Vorort die Sektion Oberengadin gewählt.

14. In Rüschlikon stirbt im Alter von 90 Jahren Emil Lang-Clalüna, alt Betriebschef der Rhätischen Bahn. Der Verstorbene begann seine Tätigkeit bei der Nordostbahn. Im Hinblick auf die Eröffnung der Albulabahn bewarb er sich 1902 um einen Posten bei der RhB und wurde 1903 der erste Stationsvorstand in Samedan und 1904 der erste Stationsvorstand in St. Moritz. 1910 trat Lang in den Verwaltungsdienst der RhB und 1923 erfolgte seine Beförderung zum Betriebschef, welchen Posten er bis zu seiner Pensionierung 1943 versah.

16. Das Quartetto Italiano bestreitet das 3. Abonnementskonzert des Konzertvereins Chur mit Werken von Giardini, Beethoven und Schubert.

18. Der Comander-Kirchenchor Chur bietet ein Jubiläumskonzert in der Comanderkirche. Es werden Kantaten von J. S. Bach aufgeführt. Solisten sind F. Guggisberg, Bern (Tenor) und H. Som, Zürich (Baß).

In Bern wählt die Herbstversammlung der Schweiz. Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie Dr. med. Oskar Caprez, Chur, zu ihrem Zentralpräsidenten.

19. Im Stadttheater Chur werden zwei Operettengastspiele des Wiener Balletts mit einer Zigeunerkapelle geboten mit dem Stück «Die Csardasfürstin» von E. Kalman.

Die Evangelische Kirchgemeinde und die Alpine Mittelschule Davos bieten in der Kirche St. Johann, Davos, ein Konzert mit dem Glarner Musikkollegium unter Leitung von Dr. Rudolf Aschmann. Es werden Werke von Purcell, Scarlatti, Corelli, Telemann und Vivaldi geboten.

20. Die ordentliche Herbstsession des Großen Rates wird mit einer Rede von Standespräsident Dr. Josias Sprecher, Langwies, eröffnet.

21. Im Schoße der HAGG spricht Dr. Theodor Schwarz, Mesocco, über «Antike Straßen, Wehranlagen und Siedlungen im Misox».

25. Der Orchesterverein Chur bietet in der St. Martinskirche Chur ein Sinfoniekonzert mit Robert Hunziker (Violoncello) als Solist und dem verstärkten Orchesterverein unter der Leitung von Willy Byland. Es werden Werke von N. A. Strungk, A. Scarlatti, G. J. Werner und J. Haydn interpretiert.

26. Das Negerballett «Brasiliana 1967» bietet ein Sondergastspiel im Stadttheater Chur mit der Show «Carneval in Rio».

27. Einer Hilfskabine der Luftseilbahn Arosa–Weißhorn in Arosa springen bei der Talfahrt die Laufrollen aus dem Tragseil, so daß die Kabine mit sechs Arbeitern in die Tiefe rast und an einem Mast zerschellt. Alle sechs Arbeiter kommen bei diesem Unfall ums Leben.

28. Der Bankrat der Graubündner Kantonalbank wählt Johann Luzi Dolf, von Igis, zurzeit Prokurist bei der Generaldirektion des Schweiz. Bankvereins, zum neuen Vorsteher der Handelsabteilung der Graubündner Kantonalbank im Range eines Vizedirektors, in Nachfolge des verstorbenen Vizedirektors F. Schneller.

29. Im Schoße der NFGG spricht Prof. Dr. J. Cadisch, Bern, über «Die Katastrophe von Vajont in der Sicht des Geologen»